



Programm-Tipps vom 20. bis 26. April 2020

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).

HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel

Stadt aus Glas

Hörspiel in vier Teilen

Von Paul Auster, aus dem Englischen von Alfred Behrens

Produktion: WDR/BR 1997

Ein Anruf zieht den Krimiautor Daniel Quinn in eine Geschichte, die undurchsichtiger ist als alles, was er bisher selbst geschrieben hat. Durch ein Missverständnis ist er plötzlich Paul Auster, ein Privatdetektiv. Er wird auf den soeben aus der Psychiatrie entlassenen Hochschullehrer Stillman angesetzt, weil dieser angeblich versuchen wird, seinen Sohn zu töten. Doch wer ist dieser Mann, dem Quinn Tag für Tag quer durch New York folgt? Die Stadt wird zu einem Labyrinth nicht enden wollender Gänge, in denen er sich mehr und mehr

verliert. Naheliegende Schlussfolgerungen scheinen immer mehr ihre Eindeutigkeit zu verlieren und nichts ist mehr, was es zu sein scheint. [\[mehr\]](#)

Teil 1: Erster Teil von Paul Austers New York-Trilogie

Teil 2: Mit einer falschen Nummer fing es an

Teil 3: Wer ist hier Paul Auster?

Teil 4: New York als surreale Kulisse

MO – DO / 20 – 23. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3



1LIVE Soundstories

Turing Bytes

Die Geheimnisse des Computerpioniers Alan Turing

Von Nika Bertram

Produktion: WDR 2014

„Messages from the unseen world“ – Unter diesem Titel verschickte der britische Computerpionier Alan Turing vor seinem Freitod 1954 rätselhafte Postkarten. Er hinterließ viele unvollendete Arbeiten. Welchen Geheimnissen war er auf der Spur? Turing war ein stiller Held, Nerd und Hacker. Er hatte die Erfindung des Computers ermöglicht und die Codes der deutschen Enigma-Maschinen geknackt. Nach Kriegsende erklärten die Briten ihn jedoch aufgrund seiner Homosexualität zum „Sicherheitsrisiko“ und verurteilten ihn zur chemischen Kastration. Am 7. Juni 1954 biss Alan Turing in einen mit Zyanid vergifteten Apfel, alle begonnenen Projekte starben mit ihm. [\[mehr\]](#)

MO / 20. April / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



1LIVE Krimi

Seerauch

Junge Aktivisten verursachen Staatskrise

Krimi in drei Teilen

Von Mischa Zickler

Produktion: WDR 2017

Sie nennen sich „PSI-Kader“ – Privacy, Security, Intelligence – und sehen sich als eine Mischung aus Wikileaks, Chaos Computer Club und Bürgerrechtsbewegung. Doch als die fünf jungen Deutschen ein Video ins Internet stellen, ahnen sie nicht, was sie damit auslösen. Denn die Bilder von angeblich in Afghanistan folternden Bundeswehrsoldaten lassen das offizielle Deutschland zurückschlagen. Auf der Flucht vor der Polizei wird ein Mitglied des „PSI-Kaders“ erschossen, während sich die anderen über den Bodensee nach Österreich retten und um Asyl bitten. Die Folge ist eine schwere Krise zwischen den beiden Ländern, die sogar militärisch zu werden droht. [\[mehr\]](#)

Teil 2 und 3:

DO / 23. und 30. April / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Krimi am Samstag

Geheimagent Marlowe

Krimi in drei Teilen

Von Dieter Kühn

Produktion: WDR 2007

England im elisabethanischen Zeitalter: Der Dichter Christopher Marlowe soll einen Mann erstochen haben – und wird deshalb vor die Wahl gestellt: Verlies oder Agenteneinsatz in Frankreich. Dort soll Marlowe mit neuer irischer Identität in Paris den Festungsbau studieren und alle brauchbaren Informationen auf geheimen Wegen nach England übermitteln. Leider fliegt seine Tarnung nach Kneipenschlägereien und amourösen Abenteuern schnell auf. Er wird zum Doppelagenten und muss bei seiner Rückkehr nach England mit der Liquidierung rechnen. Marlowe fasst den Plan, seinen Tod vorzutäuschen und in Irland unter anderem Namen neue Theaterstücke zu schreiben. [\[mehr\]](#)

Teil 1: Krimi im elisabethanischen Zeitalter

Teil 2: Als Festungsspion in Paris

Teil 3: Tod eines Doppelagenten

FR / 24. April – 8. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3

SA / 25. April – 9. Mai / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 5 Hörspiel am Sonntag

True Stories

Klangcollage mit Texten

Von Sophie Calle

Produktion: BR 2019

Die französische Konzeptkünstlerin Sophie Calle ist eine Meisterin im Auflösen der Grenzen zwischen Realität und Fiktion. Es gibt kein Tabu bei ihr, das dem Spiel Einhalt gebieten würde, solange dieses nur zum Kunstwerk wird. Gleichzeitig bezeichnet sie die Psychologie zwischenmenschlicher Beziehungen als den Inhalt aller Arbeiten. Sie beobachtet und sammelt Daten, Spuren, Lebenslagen und hält sie in tagebuchartigen Texten fest, die von Fotografien begleitet werden. Regisseurin Ulrike Haage lässt drei Protagonisten über die Kurzgeschichten improvisieren, in den drei Sprachen Französisch, Deutsch und Englisch – irgendwo zwischen privatem Erfahrungsbericht und literarischer Miniatur. [\[mehr\]](#)

SO / 26. April / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel
1LIVE Soundstories

Das Märchen vom unglaublichen Super-Kim aus Pjöngjang

Bitterböse Geschichte aus Nordkorea

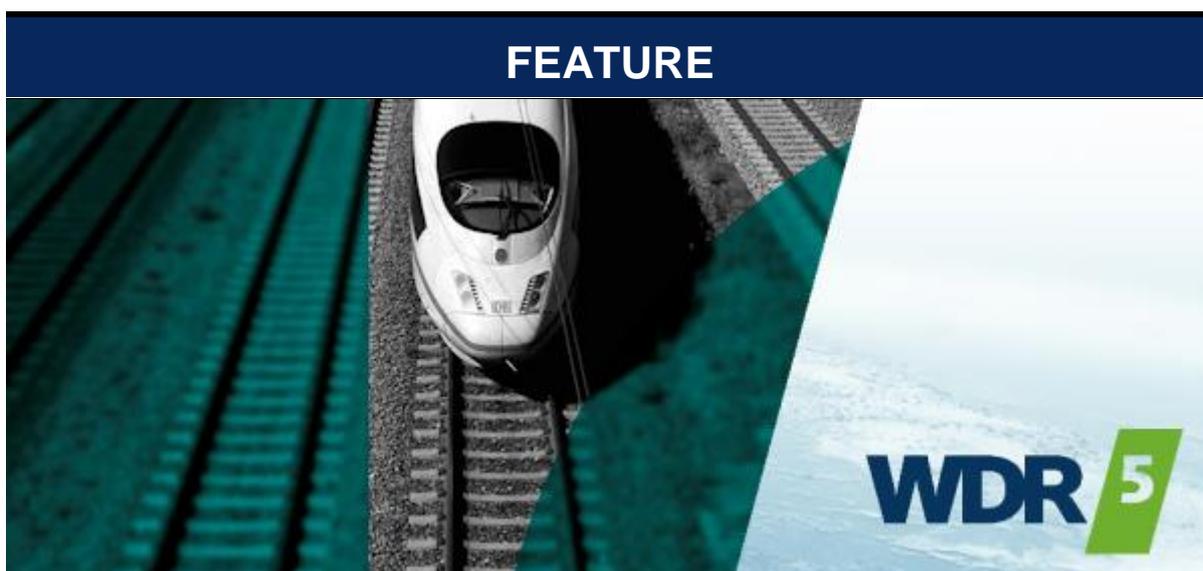
Von Jörg Buttgerit

Produktion: WDR 2014

Es war einmal ein geliebter Führer, der hieß Kim Jong-il. Jong-il bedeutet so viel wie „aufrechte Sonne“. Was Kim Jong-il auch machte, es gelang. Er war zum Beispiel ein großartiger Filmproduzent, der die Welt mit vielen tollen Filmen beschenkte. Böse Zungen meinten zwar, dass Kim Jong-ils Filme allesamt Propagandafilme seien, aber Menschen wie der geliebte Führer haben immer viele Neider. Diese Neider behaupteten auch, Super-Kim habe die südkoreanische Schauspielerin Choi Eun-hee und den Regisseur Shin San-ok entführen und einsperren lassen. Aber das sind natürlich alles gemeine Lügen, die im Märchen vom unglaublichen Super-Kim aus Pjöngjang nichts zu suchen haben. [\[mehr\]](#)

SO / 26. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3

MO / 27. April / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



Dok 5 – Das Feature

Neues Kursbuch für die Bahn

Über Mobilität und milliardenschwere Investitionen

Von Egon Koch
Produktion: HR 2020

Die Klimakrise zwingt die Bundesregierung zur Verkehrswende. Bis 2030 will sie die Fahrgastzahl der Deutschen Bahn verdoppeln und wieder deutlich mehr Güter über die Schiene transportieren. Dafür investieren Bund und Bahn rund 156 Milliarden Euro, inklusive 20 Milliarden aus dem Klimapaket. Nach der Umwandlung von Bundesbahn und Reichsbahn der DDR in eine Aktiengesellschaft im Jahr 1994 wurden mehr als 5.400 Kilometer des Streckennetzes stillgelegt. Heute will die DB tote Gleisabschnitte wiederbeleben. Durch milliarden schwere Investitionen und Programme wie „Digitale Schiene Deutschland“ und „Deutschland-Takt“ soll nun alles besser werden. [\[mehr\]](#)

SA / 25. April / 12:04 – 13:00 / WDR 5
SO / 26. April / 11:04 – 12:00 / WDR 5



WDR 3 Kulturfeature

Alice B. Toklas – Ein geniales Leben

Dokumentation in zwei Teilen

Von Pocio

Produktion: WDR 2018

Alice B. Toklas wurde am 30. April 1877 im Sternzeichen des Stiers geboren. Wer sie war, berichtet ihre Lebensgefährtin, die Dichterin Gertrude Stein, in der „Autobiographie von Alice B. Toklas“. Toklas wurde berühmt in ihrer Rolle als Sekretärin, Köchin, Vertraute und Geliebte der amerikanischen Schriftstellerin. Die beiden verbrachten beinahe vierzig Jahre als unzertrennliches Paar in Paris, bis Gertrude 1946 an Magenkrebs starb. Als Material für ihre Autobiographie hatte sie benutzt, was Alice ihr erzählt hatte, und zwar genauso, wie Alice es immer erzählt hatte. So stellt sich bis heute die Frage: Wessen Stimme spricht eigentlich in diesem Text? [\[mehr\]](#)

SA / 25. April / 12:04 – 13:00 / WDR 3
SO / 26. April / 15:04 – 16:00 / WDR 3



WDR 5 Tiefenblick

Kinder des Krieges – Erinnerungen an Kindheitstage im Jahr 1945

Dokumentation in vier Teilen

Produktion: MDR/HR/NDR/RB/rbb/SR/SWR/WDR 2020

Mit dem Überfall auf Polen begann Hitlerdeutschland 1939 einen Angriffskrieg, der deutsche Soldaten weit über die Reichsgrenzen hinaus führte. Die ersten alliierten Luftangriffe auf deutsche Städte und Verkehrswege brachten den Krieg ab 1942 nach Deutschland zurück. In aller Zerstörungskraft wurde er für die deutsche Bevölkerung spürbar. Im Herbst 1944 erreichten die Frontlinien deutsches Gebiet, bis zur Kapitulation wurde die Lage unübersichtlich und chaotisch. Vielerorts brach die militärische Gegenwehr einfach zusammen, oft wurde jedoch bis zum Schluss erbittert gekämpft. Zeitzeugen erinnern sich, wie sie als Kinder Krieg und Zusammenbruch, Untergang und Neubeginn erlebt haben.

Teil 2: Evakuierung, Widerstand und letzte Gefechte an der Saar

Teil 3: Fluchtgeschichten zwischen Ostpreußen und Bremen

Teil 4: Zwischen den Fronten – von Böhmen bis in die Reichshauptstadt

SO / 26. April – 10. Mai / 08:04 – 08:40 / WDR 5

KINDER RADIO



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Die schwarze Rita

Von Heidi Knetsch und Stefan Richwien
Produktion: WDR 2000

Der zehnjährige Felix fährt mit dem Nachtzug nach Rom. Dort soll er bei seiner Tante Hilde die Sommerferien verbringen. Doch statt sich darüber zu freuen, hegt Felix einen tiefen Groll gegen seine Mutter. Er fühlt sich aufs Abstellgleis geschoben, seitdem sie den neuen Mann hat. Da öffnet sich plötzlich die Abteiltür, und ein geheimnisvolles, ganz in Schwarz gekleidetes Mädchen kommt herein. Von diesem Augenblick an gerät Felix' Weltbild immer mehr aus den Fugen. Denn die schwarze Rita hat nicht nur miserable Manieren, sondern weiß auch von nächtlichen Zugüberfällen zu berichten. Ob sie deshalb im Stiefel ein Messer versteckt hat? [\[mehr\]](#)

SA / 25. April / 19:04 – 20:00 / WDR 5

SO / 26. April / 14:04 – 15:00 / WDR 5

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Zwei Kinder in Kamerun

Eine KiRaKa-Radiogeschichte über zwei Geschwister, die mit ihrer Familie nach Afrika ziehen

Von Hanna Ender
Produktion: WDR 2020

Liliane und Maurice sind 6 und 8 Jahre alt, als sie mit ihrer Familie von München in die Stadt Yaoundé in Kamerun ziehen, einem Land im Westen von Afrika. Für die zwei Geschwister ist plötzlich alles neu: eine neue Kultur, wo vieles im Alltag anders läuft, und eine neue Sprache, die sie nicht verstehen, denn in Kamerun wird Französisch gesprochen. Am Anfang gibt es viele Tränen und Heimweh nach Deutschland. Aber nach und nach wird Kamerun zu ihrem Zuhause. Es gibt viel zu entdecken: Flughunde, die am Abendhimmel ihre Runden drehen, die Affen im Dschungel, afrikanische Trommel-Kunst und Matsch-Partys mit den einheimischen Kindern, wenn es aus Kübeln gegossen hat.

SO / 26. April / 19:04 – 20:00 / WDR 5

ORCHESTER UND CHOR



Die WDR Klangkörper digital zuhause

Zahlreiche Konzerte der vier Klangkörper des WDR wurden aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt. Das heißt natürlich nicht, dass die zwei Orchester, der Chor und die Big Band nicht für Sie aktiv sind: Auf unseren digitalen Plattformen können Sie die Musiker*innen weiter erleben! Auch wenn die Proben aktuell ebenfalls eingestellt sind, sind die Kolleg*innen im „Home Office“ selbstverständlich für Sie im Einsatz.

Hier Geht es zu den digitalen Angeboten:

- WDR Sinfonieorchester [\[mehr\]](#)
- WDR Rundfunkchor [\[mehr\]](#)
- WDR Funkhausorchester [\[mehr\]](#)
- WDR Big Band [\[mehr\]](#)

Impressum

Bildrechte: WDR/Trompeter; WDR/Mauritius/Alamy; Pixabay; dpa Picture Alliance/Ulrich Baumga; imago/Steinert; dpa/Wang Ziuri; Christoph Stache/AFP; WDR/picture alliance/Everett Colle; ARD/Jana Früh; imago stock; WDR